

Wahlkampf um Klimaschutz und Kohle-Comeback

Warum wir die Energiewende jetzt verteidigen müssen.

Antworten der Energie-Ökonomin
Prof. Dr. Claudia Kemfert
DIW Berlin

Vortrag am
Donnerstag, 27. Juli 2017 - 17.30 Uhr
im Antonius-Haus, Regensburg



April 2017 Berlin © Thorsten Futh

Alles schien auf einem guten Weg. Die Energiewende schafft Wohlstand, macht unabhängig von geopolitischen Konflikten, schützt das Klima und stärkt die Demokratie. Und sie ist erfolgreich. Zu erfolgreich. Die "alten" Energien und die Klimaskeptiker gehen nicht kampflos vom Platz. Anstelle von Rückzugsgefechten schalten die Lobbyisten der Kohleindustrie und Atomenergie auf Frontalangriff.

Sie nutzen keine Armee, sondern Propaganda und "Fake News". Mit bislang unbekannter Aggressivität werden Behauptungen, Mythen und Fehlinformationen vorgetragen und der Klimawandel wird geleugnet. Unerwartet befinden wir uns mitten im Krieg der Energiewelten zwischen fossiler Energie und den erneuerbaren Energien. Besonders sichtbar in den USA. Doch auch in Deutschland und Europa ist nicht alles rosig. Das fossile Imperium schlägt zurück. Auch hierzulande.

Es ist höchste Zeit zur Gegenwehr. Claudia Kemfert stellt in ihrem neuen Buch den fatalen Irrtümern und gezielt falschen Informationen, die vor allem im Internet hartnäckig die Runde machen, sachliche Argumente und wissenschaftliche Fakten gegenüber. Die Energiewende ist das wichtigste Projekt auf der globalen Agenda. Wir müssen sie retten. Jetzt!

**„Das fossile Imperium schlägt zurück. Warum wir die Energiewende jetzt verteidigen müssen“ von Claudia Kemfert,
Verlag Murmann Publishers, 2017, 144 Seiten, 14,90 €, ISBN: 9783867745666**

Claudia Kemfert ist die bekannteste deutsche Wissenschaftlerin für Energie- und Klimaökonomie. Seit 2004 leitet sie die Abteilung Energie, Verkehr, Umwelt am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) und ist Professorin für Energieökonomie und Nachhaltigkeit an der Hertie School of Governance. Claudia Kemfert wurde 2016 in den Sachverständigenrat für Umweltfragen (SRU) berufen und ist seit diesem Jahr auch Mitglied im Präsidium der deutschen Gesellschaft des Club of Rome.

Eine Veranstaltung von



OSTWIND

An Energie gewinnen.

Do 27. Juli 2017
17:30 Uhr

Antoniushaus
Regensburg

Eintritt frei

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



Kontakt:
Petra Filbeck
petra@filbeck.de
0151- 11684175